

Vorlage Nr. 174/08

Betreff: **Brandschutzmaßnahmen Josef-Winckler-Zentrum**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Bauausschuss	10.04.2008	Berichterstattung durch:	Herr Kuhlmann Herr Schröer Herr Grimberg					
TOP	Abstimmungsergebnis							
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.	z. K.	vertagt	verwiesen an:

Betroffene Produkte

52	Gebäudemanagement
----	-------------------

Betroffenes Leitbildprojekt/Betroffene Maßnahme des Integrierten Entwicklungs- und Handlungskonzeptes

--

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung <small>(Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge)</small>
	Objektbezogene Einnahmen <small>(Zuschüsse/Beiträge)</small>	Eigenanteil		
345.145 €	€	€	<input type="checkbox"/> keine €	siehe Ziffer der Begründung

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt/Projekt 5202 in Höhe von 345.145 € zur Verfügung.
 in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Bauausschuss beschließt die Ausführung der folgenden Brandschutzmaßnahmen für das Josef-Winckler-Zentrum:

- Sanierung der Notlichtbeleuchtung
- Sanierung der Alarmierungsanlage
- Anbau eines Fluchttreppenhauses (2. Rettungsweg)
- Einbau und Nachbearbeitung von Brand-/Rauchschutztüren sowie Rauchschutzelementen
- Schottung der Kabelleitungen in den Fluren (Fluchtwegen)

Begründung:

1. Geforderte Brandschutzmaßnahmen

In den Berichten der Brandschauen wurden für das Josef-Winckler-Zentrum in den vergangenen Jahren verschiedene Brandschutzmängel aufgeführt. Dieses führte unter anderem dazu, dass für die Aula nur noch eingeschränkte Nutzungsmöglichkeiten bestehen.

Aufgrund der Tatsache, dass das Josef-Winckler-Zentrum von unterschiedlichen Nutzergruppen (Musikschule, Abendrealschule, Kaufmännische Schulen, Fernuniversität, Volkshochschule) aller Altersgruppen besucht wird, die teilweise aufgrund ihres temporären Aufenthalts mit dem Gebäude und den Fluchtwegssituationen nicht vertraut sind, ist den geforderten Brandschutzmaßnahmen eine hohe Priorität beizumessen. Daher wurde im Jahr 2007 das Büro Halflam und Kirchner mit der Erstellung eines Brandschutzgutachtens für das Josef-Winckler-Zentrum einschließlich der Aula beauftragt.

Grundsätzlich lassen sich die im Brandschutzgutachten geforderten Maßnahmen differenziert für das Schulgebäude und für die Aula darstellen. Für das Schulgebäude wurden die nachstehenden Brandschutzforderungen gestellt, die zwingend auszuführen sind:

- Herstellung eines offenen Fluchttreppenhauses (2. Rettungsweg) am Westflügel (vor Kopf zur Turnhalle)
- Schottung der Kabelleitungen in den Fluchtwegen (Fluren) verlegten in F 30 Qualität
- Sanierung der Notlichtbeleuchtungsanlage
- Sanierung der Gefahrenmeldeanlage
- Einbau zusätzlicher Brand-/Rauchschutztüren und Rauchschutzelemente im Dachgeschoss und Anpassungsarbeiten an den bestehenden Rauchschutztüren

Die Sanierungsmaßnahmen der zentralen Komponenten für die Brandmeldeanlage und für die Notlichtbeleuchtungsanlage sind sowohl dem Schulgebäude als auch der Aula dienlich. Für jede Art der Nutzung der Aula – unabhängig davon, ob diese als Versammlungsstätte genutzt werden soll oder nicht – ist diese an die Notbeleuchtungs- und Gefahrenmeldeanlage anzuschließen. Daher werden im Rahmen der Brandschutzmaßnahmen die erforderlichen Leitungen bereits bis in den Bereich der Aula verlegt.

2. Kostenschätzung

Anfang des Jahres wurde das Büro Schwerdt + Schwerdt und das Ingenieurbüro Brüggemann (Elektroplanung) mit der Grundlagenermittlung einschließlich einer Kostenschätzung für die Durchführung der geforderten Brandschutzmaßnahmen beauftragt. Aufgrund der beiden nachstehenden Kostenschätzungen belaufen sich die Gesamtkosten für die Durchführung der geforderten Brandschutzmaßnahmen auf insgesamt ca. 304.435 Euro zzgl. ca. 40.000 Euro Ingenieurleistungen (**Gesamtkosten 344.435 Euro**).

2.1 Kostenschätzung Elektroplanung (Ingenieurbüro Brüggemann)

Die Elektroarbeiten umfassen im Wesentlichen die Sanierung der Notlichtbeleuchtungs- und der Gefahrenmeldeanlage mit nachfolgender Kostenschätzung:

Titel 1	Demontearbeiten	2.000 €
Titel 2	Überprüfung/Erneuerung Unterverteilungen	5.950 €
Titel 3	Installationsarbeiten	13.005 €
Titel 4	Notlichtbeleuchtungsanlage	34.290 €
Titel 5	Gefahrenmeldeanlage	24.150 €
Titel 6	Schlitz- und Bohrarbeiten	2.367 €
Titel 7	Stundenlohn/Regiearbeiten	4.050 €
	Nettosumme	85.812 €
	zzgl. Mehrwertsteuer	16.304 €
	Bruttosumme	102.116 €

2.2 Kostenschätzung bauliche Maßnahmen (Büro Schwerdt + Schwerdt)

Die Kostenschätzung des Büro Schwerdt + Schwerdt umfasst die nachstehenden baulichen Brandschutzmaßnahmen:

Titel 1	Erstellung eines Fluchttreppenhauses einschließlich Abbrucharbeiten, neuer Tür-/Fenster-elemente und Anpassungsarbeiten am Bestandsgebäude	43.450 €
Titel 2	Einbau von Brand-/Rauchschutztüren und Rauchschutzelementen sowie Anarbeitung an vorhandenen Rauchschutztüren	49.555 €
Titel 3	Trockenbauarbeiten	31.795 €

	Schottungen der Kabelleitungen, Einbau von Wandkanälen	
Titel 4	Malerarbeiten	37.200 €
	Anstrich der Flure im UG, 1.OG, des Dachgeschosses und der Treppenhäuser einschließlich Tapezierarbeiten in den Treppenhäusern (aufgrund der Schlitzarbeiten für die Verlegung der Stromkabel für die Notbeleuchtung)	
	Unvorhergesehenes 5 Prozent auf Titel 1 bis 4	8.100 €
	Nettosumme	170.100 €
	zzgl. Mehrwertsteuer	32.319 €
	Bruttosumme	202.419 €

3. Finanzierung

Die Finanzierung der Brandschutzmaßnahmen im Jahr 2008 für das Josef-Winckler-Zentrum in Höhe von insgesamt 344.435 Euro (einschließlich Ingenieurhonorare) erfolgt aus den Projektmitteln für den Brandschutz, den Allgemeinen Bauunterhaltungsmitteln und der Bilanzrückstellung zur Sanierung der Aula des Josef-Winckler-Zentrums.

Im Rahmen der Erstellung der Eröffnungsbilanz ist für die Sanierung der Aula des Josef-Winckler-Zentrums eine Instandhaltungsrückstellung in Höhe von 475.000 Euro gebildet worden. In dem Rückstellungsbetrag ist die Sanierung der Notlichtbeleuchtungsanlage für den gesamten Schulkomplex enthalten sowie der brandchutzgerechte Austausch der Türen der Aula zum Treppenhaus. Die Kosten für diese Rückstellungsmaßnahmen betragen insgesamt ca. 56.000 Euro (einschließlich Planungshonorare) und werden für die Finanzierung der Brandschutzmaßnahme verwendet. Für den Brandschutz stehen im Haushaltsplan 2008 Projektmittel 200.000 Euro für das Josef-Winckler-Zentrum verwendet werden sollen. Aus den Mitteln der allgemeinen Bauunterhaltung werden ca. 88.435 Euro für die Durchführung der Brandschutzmaßnahmen eingesetzt.

4. Ausführungszeitraum

Die Maßnahmen sollen mit Beginn der Sommerferien begonnen und spätestens mit Ende der Herbstferien abgeschlossen werden.